

24. Juli 2026 | 09:30 – 13:00 Uhr

# THG-Quote 2026: Grundlagen, neue Regeln – Folgen für Versorger

Was ändert sich mit der Novelle 2026 bei THG-Quote und Quotenhandel?

Das Webinar erläutert Grundlagen, aktuelle Gesetzesänderungen und konkrete Anwendungsfälle.

Im Fokus: öffentliche Ladepunkte, E-Flotten, Biogas und grüne Wasserstoffprojekte.

## Ihr Nutzen

Die Teilnahme an diesem Webinar gibt Ihnen einen fundierten und praxisnahen Überblick über die Weiterentwicklung der THG-Quote und deren Bedeutung für Versorgungsunternehmen.

Sie erfahren, welche gesetzlichen Änderungen ab 2026 relevant werden, wie sich neue Anrechnungsmöglichkeiten und Quoten auf bestehende und geplante Geschäftsmodelle auswirken und welche Chancen und Grenzen sich insbesondere für Ladeinfrastruktur, kommunale Flotten, E-Mobilität, Biogas- und Wasserstoffprojekte ergeben.

Gleichzeitig erhalten Sie Orientierung zu den Grundlagen des Quotenhandels, zur Vermarktung über Dienstleistende sowie zu typischen Anwendungs- und Umsetzungsfragen.

So gewinnen Sie Sicherheit bei der Einordnung regulatorischer Anforderungen, erkennen wirtschaftlich relevante Handlungsfelder und können strategische Entscheidungen fundiert vorbereiten.

## Inhalt

### Grundlagen: Wie funktionieren THG-Quote & Quotenhandel?

- Zweck und Systematik der THG-Quote
- Wer ist quotenverpflichtet? Erfüllungsoptionen?
- Rolle von Biokraftstoffen, Wasserstoff und Strom im Verkehr
- Wie funktioniert der Quotenhandel?
- Vermarktung über Dienstleister

### Die Gesetzesnovelle 2026: Was hat sich geändert?

- Fortschreibung der THG-Quote bis 2040 auf 65 Prozent
- Umsetzung von RED III und politische Zielrichtung
- RFNBO-Quote für grünen Wasserstoff und Folgeprodukte
- Anhebung der Quote für fortschrittliche Biokraftstoffe
- Wegfall der Doppelanrechnung ab 2026
- Anhebung der Obergrenze für herkömmliche Biokraftstoffe
- Ladestrom aus Biogas ab 2028 anrechenbar
- Strom für E-Lkw und E-Busse ab 2027 mit Faktor 4
- Vor-Ort-Kontrollen und Betrugsprävention ab 2027

### Praxisfolgen für Versorger: relevante Anwendungsfälle

- **Öffentliche Ladesäulen**
  - o Wann Ladestrom THG-relevant wird
  - o Rolle öffentlicher Ladepunkte
  - o E-Lkw
  - o mögliche Zusatzerlöse und Grenzen
  - o Bedeutung für die Wirtschaftlichkeit von Ladeinfrastruktur

Fortsetzung auf Seite 2

## Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

## Preise und Anmeldung

280,- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,  
390,- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 17.07.2026.  
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.  
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

## Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an die **Geschäftsführung sowie Führungs- und Fachkräfte aus Versorgungsunternehmen, die mit Fragen der THG-Quote, der Ladeinfrastruktur, der Elektromobilität sowie von Wasserstoff- und Biogasprojekten befasst sind**. Angesprochen sind insbesondere Verantwortliche aus den Bereichen Vertrieb, Energiewirtschaft, Mobilität, Nachhaltigkeit, Regulierung, Technik und Recht.

## Kontakt

**Kathrin Knogler**  
Leitung Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65  
Mail [vbew-gmbh@vbew.de](mailto:vbew-gmbh@vbew.de)

- **Kommunale Flotten, Busse und ÖPNV**
  - o elektrische Bus- und Nutzfahrzeugflotten
  - o Bedeutung des Faktors 4 für Lkw und Busse ab 2027
  - o Kommunale Verkehrsunternehmen und verbundene EVU
- **Elektrofahrzeugflotte des Unternehmens / E-Dienstwagen**
  - o Firmen E-Flotten und E-Dienstautos
  - o typische Umsetzungsfragen
- **Wasserstoffprojekte**
  - o RFNBO-Quote als Impuls für Wasserstoff und Folgeprodukte
  - o Elektrolyse, H<sub>2</sub>-Tankstellen und regionale Infrastruktur
- **Biogasprojekte und Biogas im Verkehr**
  - o Chancen durch die höhere Gesamtquote
  - o Wegfall der Doppelanrechnung und Folgen
  - o neue Perspektive: Ladestrom aus Biogas ab 2028

## Beantwortung von Fragen aus dem Chat

## Dozierende

**Dr. Miriam Vollmer, Rechtsanwältin, Fachanwältin Verwaltungsrecht**  
**Dr. Olaf Dilling, Rechtsanwalt**  
beide: re|Rechtsanwälte, Berlin

**Frau Dr. Vollmer** vertritt seit 2006 Versorgungsunternehmen rund um die Themen Klima, Umwelt und Energie. Frau Dr. Vollmer ist Lehrbeauftragte, Vortragsrednerin und Verfasserin zahlreicher Publikationen zum Emissionshandel.

**Dr. Olaf Dilling** blickt auf 20 Jahre wissenschaftliche und beratende Tätigkeit im Verwaltungsrecht, vor allem im Umweltrecht zurück. Er verfügt über eine umfangreiche Lehr- und Vortragsexpertise insbesondere im Verkehrsrecht.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit der Dozentin und den Kolleg\*innen.

## Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	10:30 - 10:40 Uhr
Pause	11:40 - 11:50 Uhr
Ende	gegen 13:00 Uhr